

Mehr Mitglieder dank gutem Programm

Die Dressur Akademie Silvia Iklé hatte Ende Januar zu ihrer Generalversammlung eingeladen. Die Anwesenheit von gut einem Drittel der Mitglieder zeugte ebenso vom regen Interesse an den Aktivitäten der Akademie wie die um über zehn Prozent gestiegene Mitgliederzahl. Präsident Peter von Grebel schaute auf ein erfolgreiches Jahr 2016 zurück. Neben den beiden traditionellen Trainingsseminaren mit Reitmeister Eric Lette, die aufgrund der grossen Nachfrage auf zwei Tage ausgedehnt wurden, war die Veranstaltung «Die Alten Meister» im April sicher auch ein Höhepunkt, ebenso wie das Seminar «Pferdekauf in Deutschland und der Schweiz» im vergangenen Dezember.

Auch das diesjährige Programm verspricht wieder interessant zu werden. So ist für den 22. April 2017 wieder eine Veranstaltung der «Alten Meister» in der Reithalle Einfeld in Gossau ZH (siehe S. 57) geplant.



Foto: Verena Steiner

Zudem freut sich die Dressur Akademie, Eric Lette zu den Trainingsseminaren und dem Prüfungsreiten im Frühjahr und Herbst begrüssen zu dürfen, zum ersten Mal am 8./9. April. Die Ausschreibung wird demnächst auf www.dressurakademie.ch zu finden sein. Zusätzlich ist neu noch eine

Veranstaltung nur für Mitglieder auf der Hardwiese im Sommer geplant sowie wiederum ein Theorie-Seminar im Herbst/Winter.

Mitglieder der Dressur Akademie
Silvia Iklé.

Pony Concept® – ein Unterrichtskonzept für kleine Kinder

Die Pferdefaszination kann bei Kindern schon im Alter von zwei Jahren beginnen. Die Kleinsten haben aber ganz spezielle Bedürfnisse, die damit nicht gedeckt sind. Es geht Ihnen nicht nur darum, auf dem Pferderücken zu sitzen, sondern um die Bindung und Beziehung zu dem Tier. Ge-

nau das ist auch Nicole Holland-Nell, der Gründerin des Team Pony Concept®, eine Herzensangelegenheit. Das reitpädagogische Unterrichtskonzept führt die Kleinen spielerisch und kindgerecht an alle Themen rund um die Vierbeiner heran. Das Konzept, nach fast zwanzig Jahren Erfah-

rungssammlung im Jahr 2011 entworfen, basiert auf drei Leitmotiven:

- Durch fundierte und spielerische Anleitung das Bewusstsein für Tiere und ihre Bedürfnisse schaffen
- Das soziale Lernen in Kleingruppen durch Interaktion untereinander und mit den Pferden verbessern
- Durch die Übungen auf dem Pferderücken die Gesundheit fördern unter dem Motto «Reiten bewegt»

In der Schweiz gibt es bereits vier Partnerbetriebe der Team Pony-Schulen und über 20 Lehrkräfte in Ausbildung, darunter der KITI-Hof (Kind und Tier) Verein in Baar.

Nähere Informationen bei Sonja Kaiser, Tel. 078 866 16 42, sonja@kitihof.ch, und bei www.teamponyconcept.de

Bindung und Beziehung zum Tier stehen im Pony Concept® ganz oben.



Foto: Inge